Umfrage zur Corona-Krise:

1) Wie hast du dich gefühlt, als du erfahren hast, dass der 13.3. vielleicht dein letzter Schultag ist?

Erstmal nicht richtig realisiert und dann traurig schätze ich.

2) Hast du dir ein „normales“ Abitur gewünscht? Was vermisst du an dem eigentlich stattfindenden traditionellen Abitur-Verlauf?

Ja natürlich ! Am meisen vermisse ich wohl das ich unsere Säule am letztem Tag nicht gesehen habe.

3) Wie findest du es, dass die Abiturklausuren nach hinten verlegt wurden und dass wir nach den Osterferien wieder Unterricht in der Schule haben werden?

Dadurch das ich sehr starkes Asthma habe und so gut wie jeder aus meiner Familie zur Risikogruppe gehört habe ich ehrlich gesagt angst wieder in die Schulezu gehen selbst wenn es nur für die Prüfungen ist. Ich weiß ehrlich gesagt nicht ob ich mich zu den Prüfungen traue.

4) Welche Form des E-Learnings betreibt deine Schule bzw. deine Lehrer? Hast du dich außerhalb der Arbeit für die Schule weitergebildet, z.B. durch Schülerportale?

Ja besonders für die Abivorbereitung bin ich froh das es Schülerportale gibt. Schulmäßig bin ich mir nicht sicher dass die Lehrer wissen wie Sie mit moodle umgehen sollen, von den 11 Fächern die ich habe, haben nur 5 Lehrer den Unterricht über die Schulseite weier gemacht.

5) Findest du das E-Learning erfolgreich oder nicht? Warum?

Da schwankt es bei mir. Im Untterricht bin ich konzentrierter aber durch E-Learning bin ich gefühlt Produktiver.

6) Was hälst du von einem Durchschnittsabitur? Hast du die Petition dazu unterschrieben?

Ja habe ich. Ich finde es nicht gut das wir für das Abitur gezwungen sind uns selbst und unsere Familien einer Potentiellen Gefahr auszusetzten, denn im endeffekt ist mir mein eigenes und das Leben meiner Familie wichtiger als ein Schulabschluss.

7) Wurden deine Pläne für die Zeit nach dem Abitur durcheinandergeworfen?

Ja, so gut wie alles auf das ich mich dieses Jahr gefreut habe wurde abgesagt.

8) Vermisst du den (persönlichen) Kontakt zu Freunden oder Familienmitgliedern? Seht/Sprecht ihr euch trotzdem?

Ich glaube das vermisse ich am meisten, in den letzten Jahren habe ich versucht immer Wöchentlich einen Tag für Freunde, einen für Familie und einen für die Kirche zu reservieren. Im moment Versuche ich mindestens einmal die Woche alle meine Freunde zu kontaktieren und möglichst viel besonders mit meiner Familie zu Telefonieren.

9) Informierst du dich über die Corona-Krise und wenn ja, wie viel?

Nicht viel, die öffentlichen Nachrichten haben gefühlt nichts mehr als Zahlen zu bieten und dementsprächend fühe ich mich nicht genug informiert. Gleichzeitig habe ich aber auch angst mich selbst über den Virus zu informieren.

10) Hast du Angst vor einer Infektion? Warum, warum nicht?

Siehe 3) und 6)

11) Wie hat sich dein Leben durch die Corona-Krise verändert?

Hauptsächlich das ich mehr zuhause bin als ich gewohnt bin und das ich mir mehr Sorgen um die Zukunft mache. Besonders was das Abitur und die Gesundheit meiner Familie angeht. Sonst merke ich nur das ich meinen schlafrhythmus gekillt habe.

Vielen Dank fürs Mitmachen!